

Italien: Neue Milliarden für Energiezuschuss

Rom. Wegen der Energiekrise will Italiens neue rechte Regierung Familien und Unternehmen mit weiteren Milliarden unterstützen sowie neue Erdgasvorkommen erschließen. Bis 2023 wolle Rom 30 Milliarden Euro wegen der gestiegenen Energiepreise bereitstellen, erklärte Regierungschefin Giorgia Meloni von den ultrarechten Fratelli d'Italia am Freitag abend in Rom. Noch in diesem Jahr seien 9,5 Milliarden Euro dafür vorgesehen, im Haushalt des kommenden Jahres dann 21 Milliarden Euro. Die Regierung will für ihre Maßnahmen 2023 mehr Schulden aufnehmen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/438212.italien-neue-milliarden-für-energiezuschuss.html>